

Seminar „Abfallwirtschaftliche Nachweisführung“

Anmeldung

Ich melde ich mich verbindlich an für das Seminar

■ Grundlagen der Nachweisführung und Praxis der elektronischen Nachweisführung)

Preis: **550,- EUR zzgl. 19 % MwSt.**

- | | |
|-----------------------------------------|-----------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> 17./18.03.2011 | <input type="checkbox"/> 08./09.09.2011 |
| <input type="checkbox"/> 09./10.06.2011 | <input type="checkbox"/> 17./18.11.2011 |

■ Grundlagen der Nachweisführung

Preis: **310,- EUR zzgl. 19 % MwSt.**

- | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> 17.03.2011 | <input type="checkbox"/> 08.09.2011 |
| <input type="checkbox"/> 09.06.2011 | <input type="checkbox"/> 17.11.2011 |

■ Praxis der elektronischen Nachweisführung

Preis: **310,- EUR zzgl. 19 % MwSt.**

- | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> 18.03.2011 | <input type="checkbox"/> 09.09.2011 |
| <input type="checkbox"/> 10.06.2011 | <input type="checkbox"/> 18.11.2011 |

Im Preis sind Lehrgangunterlagen, Mittagessen, Pausenimbiss und Getränke enthalten.

Titel, Name:* _____

Funktion: _____

Firma:* _____

Abteilung: _____

Straße, Nr.:* _____

PLZ, Ort:* _____

Tel./Fax:* _____

E-Mail:* _____

(* Bitte unbedingt ausfüllen!)

Informationen/Anmeldung:

www.gut.de

per Fax: 030 53339 - 299

telefonisch: 030 53339 - 150

per E-Mail: l.metzkes@gut.de

schriftlich: GUT Unternehmens- und Umweltberatung GmbH
Heidelberger Straße 64a
12435 Berlin

Ansprechpartner: Lysett Metzkes

Veranstaltungsorte:

17.03., 09.06., 08.09., 17.11.:
GUT Unternehmens- und Umweltberatung GmbH,
Heidelberger Straße 64a, 12435 Berlin

18.03., 10.06., 09.09., 18.11.:
SBB mbH, Großbeerenstraße 231, 14480 Potsdam

Teilnahmebedingungen:

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an.

Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung sowie die Rechnung. Der Rechnungsbetrag ist bis 30 Tage nach Rechnungsstellung bzw. bei kurzfristigen Anmeldungen bis einen Tag vor Seminarbeginn zu entrichten. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist nur nach Begleichung der Rechnung möglich.

Für Stornierungen, die spätestens zwei Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungsbeginn schriftlich bei uns eingehen, berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 60,- EUR zzgl. 19 % MwSt. Bei Nichterscheinen bzw. Absage nach diesem Zeitpunkt wird die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig. Umbuchungen sind bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Danach berechnen wir dafür zusätzlich 10 % der Veranstaltungsgebühr. Durch die Umbuchung bleibt der Fälligkeitstermin der Rechnung unverändert. Ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit kostenlos angemeldet werden.

Anspruch auf einen bestimmten Dozenten bzw. einen bestimmten Veranstaltungsort innerhalb Berlins besteht nicht. Programmänderungen behalten wir uns vor, ebenso die Absage von Veranstaltungen aus wichtigen Gründen. Bei einer Absage durch den Veranstalter erhalten Sie die volle Teilnahmegebühr zurück; weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit der elektronischen Erfassung und Nutzung seiner Daten zum Zweck der Semindurchführung einverstanden.

Soweit von Ihnen nicht anders angegeben, werden wir Sie zukünftig über unsere Veranstaltungen per Brief, Fax, E-Mail oder Telefon informieren. Dem können Sie jederzeit schriftlich oder telefonisch widersprechen.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Per Fax an 030 53339-299

Seminar „Abfallwirtschaftliche Nachweisführung“

Beschreibung

- Eines der Kernthemen in der Abfallwirtschaft ist die Nachweisführung, denn mit den Nachweisdokumenten soll die „gemeinwohlverträgliche und schadlose“ Entsorgung der Abfälle transparent gemacht werden. Empfindliche Strafen (Ordnungswidrigkeiten und Straftaten) drohen denjenigen, die die abfallwirtschaftliche Nachweisführung nicht komplett beherrschen und anwenden.
- Am ersten Seminartag erlernen die Teilnehmer die Zuordnung der Abfälle zu den jeweiligen Kategorien (gefährliche und nicht gefährliche Abfälle/Beseitigung und Verwertung) mithilfe der gesetzlichen Regelungen. Auf dieser Basis werden die verschiedenen Wege und Möglichkeiten der Nachweisführung vorgestellt und ausführlich erläutert und die Grundlagen der elektronischen Nachweisführung dargestellt. Praxisbeispiele und Übungen vertiefen das erworbene Wissen.
- Am zweiten Tag werden die Teilnehmer an **Computerarbeitsplätzen** unter Anwendung des **Systems ZEDAL** in die Erstellung und das Versenden von elektronischen Abfallnachweisdokumenten eingeführt. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zum Üben und zur Klärung von Fragen.

Zielgruppe

- Beschäftigte in der Abfallwirtschaft, die für die Erstellung von Abfallnachweisdokumenten verantwortlich sind

Referent

- Dipl.-Ing. Peter Herger
GUT Unternehmens- und Umweltberatung GmbH

Abschluss

- Die Seminarbesucher erhalten eine Teilnahmebescheinigung der GUT Unternehmens- und Umweltberatung GmbH.

Seminarinhalte/Dauer

1. Tag: Grundlagen

10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

- Das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz und das untergesetzliche Regelwerk

Grundsätze und wesentliche Regelungen, Instrumente des KrW-/AbfG, Verantwortung des Besitzers von Abfällen, Haftungsfragen

- Das Gesetz zur Vereinfachung der abfallrechtlichen Überwachung

Harmonisierung mit den Vorgaben des EG-Abfallrechts

- Pflichten für den Abfallerzeuger

Einordnung der Abfälle, Nachweisführung und Nachweisbuch, Aufgaben für den Erzeuger, Beauftragung und Kontrolle der Transporteure und Abfallentsorger

- Planspiel: Entsorgung gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle – Entsorgungsaufgabe

Organisation der Entsorgungsaufgabe, Projektplanung, Zuordnung der Abfälle, Abfallschlüsselnummern, Andienung, Nachweisführung und erforderliche Dokumente

Mittagspause von 12.30 Uhr bis 13.30 Uhr

- Planspiel: Erarbeiten der erforderlichen Dokumente

Entsorgungsnachweise, Sammelentsorgungsnachweise, Übernahmescheine, Begleitscheine

- Planspiel: Fehler in den Nachweisdokumenten

Ausgewählte Beispiele von fehlerhaften Nachweisdokumenten

- Sonderfälle in der Nachweisführung und Ausblick

Privilegiertes Verfahren, freigestellte Anlagen, Entsorgungsfachbetriebe, Kleinmengen, freiwillige Rücknahme

- Weitere Dokumente für ausgewählte Abfälle

- Die elektronische Nachweisführung mit dem System ZEDAL - Grundlagen

2. Tag: Elektronische Nachweisführung - Praxis mit dem System ZEDAL

08.30 Uhr bis 14.00 Uhr

- Erstellung von Vorabkontrolldokumenten: Entsorgungsnachweis

Aufbau des Systems der elektronischen Nachweisführung am Beispiel ZEDAL, notwendige Voraussetzungen, Erstellung von Vorabkontrolldokumenten an einem praktischen Beispiel

- Erstellung von Verbleibskontrolldokumenten: Begleitschein

Erarbeiten von Verbleibskontrolldokumenten anhand eines Beispiels, Nutzung der Muster-Vorlagen

Mittagspause von 12.00 Uhr bis 12.45 Uhr

- Einzelübungen

Hinweise auf weitere Hilfsmittel und Vorlagen, Möglichkeiten zur individuellen Übung, Klärung von Einzelfragen

Abschluss der Veranstaltung